[FörderInfo EU]

Ausgabe Nr. 3, 31. März 2011

TECHNISCHE UNIVERSITÄT
ILMENAU
Referat Forschungsservice
und Technologietransfer

Inhalt

AKTUELLE INFORMATIONSVERANSTALTUNGEN
(1) Marie Curie Maßnahmen: Intra-European Fellowships (IEF); International Outgoing Fellowships (IOF); International Incoming Fellowships (IIF) → Deadline: 11.08.2011
(2) Université européenne de Bretagne - Incoming-Fellowships für Postdoktoranden/innen (COFUND)
(3) ERA.Net RUS: Förderung der Zusammenarbeit im Bereich Innovation zwischen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und assoziierten Ländern des 7. Forschungsrahmenprogramms und Russland im Rahmen des europäisch-russischen Netzwerkes (ERA-NET) ERA.Net RUS
(4) CIP: Intelligente Energie - Europa
(5) CIP: Fünfte Aufforderung zu Projektvorschlägen im Programm zur Unterstützung der IKT-Politik (ICT PSP)
(6) LIFE+ Call 2011 veröffentlicht
(7) Ankündigung: EFRE Transnationale und Interregionale Aktivitäten – Ausschreibung 2011
WIR ERINNERN AN DIE FOLGENDEN AUSSCHREIBUNGEN
VERANSTALTUNGEN
SONSTIGES

Aktuelle Veranstaltungen des Thüringer EU Referenten Netzwerkes zu den neuen Arbeitsprogrammen und Aufrufen im 7. EU Forschungsrahmenprogramm

19.04.2011 **Marie Curie Informationsveranstaltung**	Themen: • Überblick der Fördermöglichkeiten im Rahmen der Marie-Curie-Fellowships • Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung • Erfahrungen eines erfolgreichen Antragstellers • Erfolgreiche Anträge aus der Gutachterperspektive Referent: Dr. Sandra Haseloff, Nationale Kontaktstelle Mobilität Zeit: 13.00 - 17.00 Uhr Ort: TU Ilmenau, Applikationszentrum, Seminarraum 2, Gustav-Kirchhoff-Str. 5
20.04.2011 **Marie Curie Informationsveranstaltung**	Themen: • Überblick der Fördermöglichkeiten im Rahmen der Marie-Curie-Fellowships • Tipps für eine erfolgreiche Antragstellung • Erfahrungen eines erfolgreichen Antragstellers • Erfolgreiche Anträge aus der Gutachterperspektive Referent: Dr. Sandra Haseloff, Nationale Kontaktstelle Mobilität Zeit: 10.00 - 12.45 Uhr Ort: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Rosensäle, Fürstengraben 27, 07743 Jena

Technische Universität Ilmenau, EU-Büro, Referat Forschungsservice und Technologietransfer
Besucheradresse:
Ehrenbergstr. 29, 98693 Ilmenau
Ernst-Abbe-Zentrum (EAZ), Raum 3315

Email: eu-office@tu-ilmenau.de
Telefon: (03677) 69-2550/-2555
Telefax: (03677) 69-1596

05.05.2011 **Informationsveranstaltung Umwelt**	Die Veranstaltung richtet sich an potentielle Antragsteller im thematischen Bereich "Umwelt (einschließlich Klimawandel)" des 7. Forschungsrahmenprogramms der EU. Referenten: Dr. Elisabeth Osinski, Christina Bitterberg, Nationale Kontaktstelle Umwelt Zeit: 09.30. – 13.30 Uhr Ort: Bauhaus-Universität Weimar, Raum 001, Coudraystr. 11c, 99423 Weimar
23.05.2011 **Workshop: Abrechnung von EU-Projekten**	Die Veranstaltung richtet sich an Projektleiter und Projektmanager laufender oder beantragter EU-Projekte sowie Wissenschaftler, die sich über die Abrechnungsmodalitäten und die Erstellung eines Budgets bei der Beantragung von EU-Projekten informieren möchten. Alle Themen werden mit Hilfe anschaulicher Fallbeispiele besprochen. Die Teilnehmer sind ausdrücklich eingeladen, eigene Fragen und Probleme in die Diskussion einzubringen! **Themen:** Budgeterstellung Kostenzuordnung (erstattungsfähige, problematische, nicht-erstattungsfähige Kosten) Finanzberichte Besonderheiten bei Marie-Curie-Programmen Referent: wird noch bekannt gegeben Zeit: 10:00-14:00 Uhr Ort: Friedrich-Schiller-Universität Jena, Rosensäle, Fürstengraben 27, 07743 Jena
08.06.2011 **Informationsveranstaltung Lebenswissenschaften**	Die Veranstaltung richtet sich an potentielle Antragsteller in den beiden thematischen Bereich "Gesundheit" sowie "Ernährung, Landwirtschaft, Fischerei und Biotechnologie" des 7. Forschungsrahmenprogramms der EU. Referent: Nationale Kontaktstelle Lebenswissenschaften Zeit: 09:30-14:00 Uhr Ort: Thüringer Universitäts- und Landesbibliothek, Bibliotheksplatz 2, 07743 Jena
16.06.2011 **Informationsveranstaltung Nanowissenschaften und -technologien, Materialforschung und neue Produktionstechnologien**	Referent: Nationale Kontaktstelle Nanotechnologie Weitere Informationen werden in Kürze auf unserer Homepage bekannt gegeben.

17.06.2011 **Informationsveranstaltung Energie**	Referent: Nationale Kontaktstelle Energie Weitere Informationen werden in Kürze auf unserer Homepage bekannt gegeben.

Weitere Informationen unter: http://www.tu-ilmenau.de/forschung/forschungsfoerderung/veranstaltungen/

---

(1) Marie Curie Maßnahmen: Intra-European Fellowships (IEF); International Outgoing Fellowships (IOF); International Incoming Fellowships (IIF) → Deadline: 11.08.2011

Einreichungsfrist: 11.08.2011

In den Marie Curie-Individualmaßnahmen können sich einzelne Forschende gemeinsam mit einer Gasteinrichtung für einen Forschungsaufenthalt in Europa oder einem Drittland bewerben. Die drei Maßnahmen haben unterschiedliche geographische Ausrichtungen:

Intra-European Fellowships for Career Development (IEF)
1-2-jährige Aufenthalte von Forschenden, die derzeit in einem EU-Mitglied- oder Assoziierten Staat tätig sind, an einer Einrichtung in einem anderen EU-Mitglied- oder Assoziierten Staat.

International Outgoing Fellowships for Career Development (IOF)
1-2-jährige Aufenthalte von Forschenden an einer Einrichtung in einem Drittstaat, verbunden mit einer geförderten und verpflichtenden Rückkehrphase von einem Jahr an einer Einrichtung in ei-nem EU-Mitglied- oder Assoziierten Staat (inkl. des Heimatlands).

International Incoming Fellowships (IIF)
1-2-jährige Aufenthalte von Forschenden, die in Drittstaaten tätig sind, an einer Einrichtung in einem EU-Mitglied- oder Assoziierten Staat. Für Forschende aus Entwicklungs- und Schwellenlän-dern kann zusätzlich eine einjährige Rückkehrphase im Heimatland gefördert werden.

Für die Individualmaßnahmen gilt, dass die Forschenden zum Zeitpunkt der Einreichungsfrist "ex-perienced researcher" nach den Vorgaben der EU sein müssen: "Experienced researchers" haben entweder eine abgeschlossene Promotion oder weisen mindestens vier Jahre Forschungserfahrung (Vollzeit-Äquivalent) vor. Eine weitere Voraussetzung ist, dass sie sich zum Zeitpunkt der Einreichungsfrist nicht länger als 12 Monate in den letzten drei Jahren im Zielland aufgehalten haben dürfen. Schwerpunkt der Maßnahmen IEF und IOF ist die Karriereentwicklung der Forschenden.

Weitere Informationen unter: www.nks-mobilitaet.de

---

(2) Université européenne de Bretagne - Incoming-Fellowships für Postdoktoranden/innen (COFUND)

Einreichungsfrist: 30.04.2011

Kofinanziert durch Marie Curie COFUND bietet die 'Université européenne de Bretagne' im Rahmen des 'RBUCE WEST'-Programms Incoming-Fellowships in der Bretagne für Postdoktoranden/innen aller Fachrichtungen an. Das Programm fördert Forschungsaufenthalte von 24 Monaten an einer bretonischen Forschungseinrichtung. Eine Auswahl der möglichen Gasteinrichtungen ist auf der Programmwebseite abrufbar. Antragsberechtigt sind Junior Scientists, d.h. Postdoktoranden/innen mit max. zehn Jahren Forschungserfahrung sowie Senior Scientists, d.h. Postdoktoranden/innen ab zehn Jahren Forschungserfahrung. Die Fellowships sind offen für Antragstellende aller Nationalitäten, wobei die folgende Mobilitätsregel zu beachten ist: Der/die Antragstellende darf sich nicht länger als 12 Monate

innerhalb der letzten drei Jahre vor Einreichungsfrist in Frankreich aufgehalten haben. Die Förderung umfasst das Gehalt des Fellows, Forschungskosten (inklusive Weiterbildungsmaßnahmen) sowie Reiskosten- und Mobilitätszuschläge.

Weitere Informationen unter: http://www.rbucewest.ueb.eu/index.html

---

(3) ERA.Net RUS: Förderung der Zusammenarbeit im Bereich Innovation zwischen Mitgliedstaaten der Europäischen Union und assoziierten Ländern des 7. Forschungsrahmenprogramms und Russland im Rahmen des europäisch-russischen Netzwerkes (ERA-NET) ERA.Net RUS

Einreichungsfrist: 15.04.2011 (Projektskizze)

Gefördert werden multilaterale, auf innovative Produkte, Dienstleistungen oder Prozesse ausgerichtete vorwettbewerbliche Forschungs- und Entwicklungsvorhaben mit dem Ziel der Etablierung einer langfristigen Zusammenarbeit der jeweiligen Projektpartner. Die Ausschreibung richtet sich in erster Linie an Universitäten oder außeruniversitäre öffentliche oder private Forschungsinstitutionen aus folgenden Ländern: Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Norwegen, Polen, Russland, Schweiz, Spanien und Türkei. Jeder Projektantrag muss mindestens von drei förderfähigen Institutionen aus drei verschiedenen an der Ausschreibung beteiligten Ländern gestellt werden. Mindestens einer der Partner muss dabei aus Russland kommen.

Weitere Informationen unter http://www.bmbf.de/foerderungen/15902.php sowie http://www.eranet-rus.eu/

---

(4) CIP: Intelligente Energie - Europa

Einreichungsfrist: 08.04.2011 (Pre-Check der Antragsidee); 12.05.2011 (Antrag)

Im Programm „Intelligente Energie – Europa“ (IEE), einem Teilprogramm des europäischen Rahmenprogramms CIP („Wettbewerbsfähigkeit und Innovation") ist ein Aufruf geöffnet für Projekte, die auf die Verbesserung der Energieeffizienz, die Förderung neuer und erneuerbarer Energiequellen, die Förderung umweltfreundlichen Verkehrs sowie die Diversifizierung der Energieversorgung zielen. IEE fördert keine Forschungs- und Demonstrationsvorhaben, sondern konzentriert sich auf technologiebegleitende Maßnahmen in Form von Unterstützungs- und Verbreitungsaktivitäten. Als marktnahes Programm soll IEE mit EU-weiten Aktivitäten die Wettbewerbsfähigkeit von neuen Energietechnologien stärken, z. B. durch den Abbau von Markthindernissen über Bewusstseinsbildung, neue Finanzierungsinstrumente, Festlegungen von Standards bzw. Produktnormen, Erstellung von strategischen Studien, Effizienzkennzeichnungen, Analysen zur Wirksamkeit und Umsetzung der gemeinsamen Richtlinien der EU im Energie und Klimaschutzbereich.

Weitere Informationen unter: http://ec.europa.eu/energy/intelligent/call_for_proposals/index_en.htm sowie http://www.nks-energie.de/index.php?index=51

---

(5) CIP: Fünfte Aufforderung zu Projektvorschlägen im Programm zur Unterstützung der IKT-Politik (ICT PSP)

Einreichungsfrist: 01.06.2011

Die Europäische Kommission hat am 01.03.2011 die fünfte Aufforderung zur Einreichung von Projektvorschlägen im Programm zur Unterstützung der IKT-Politik ('ICT Policy Support Programme') des Rahmenprogramms zur Förderung der Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP) veröffentlicht.

Die Ausschreibung adressiert folgende Themenbereiche des ICT PSP Arbeitsprogrammes 2011:
1 ICT for a low carbon economy and smart mobility

1.1 Innovative lighting systems based on Solid State Lighting (SSL)
1.2 ICT for Energy Efficiency in Public Buildings
1.3 Smart Connected Electro-Mobility,
2 Digital Content
2.1 Aggregating content in Europeana
2.2 Digitising content for Europeana
2.3 Raising awareness of Europeana and promoting its use
2.4 eLearning
3 ICT for health, ageing well and inclusion
3.1 ICT Solutions for Fall prevention and ICT and Ageing network
3.2 Digital competences and social inclusion
3.3 e-accessibility
3.4 Empowering patients and supporting widespread deployment of telemedicine services
4 ICT for Innovative government and public services
4.1 Towards a cloud of public services
4.2 Towards a single European electronic Identification and authentication area
4.3 Piloting IPv6 upgrade for eGovernment services in Europe
5 Open innovation for internet-enabled services
5.1 Open Innovation for future Internet-enabled Services in "smart" Cities

Weitere Informationen unter: http://ec.europa.eu/information_society/activities/ict_psp/index_en.htm

---

(6) LIFE+ Call 2011 veröffentlicht

Einreichungsfrist: 18.07.2011

Bei LIFE+ handelt es sich um das einzige Förderinstrument der Europäischen Kommission, das ausschließlich Umweltschutzbelange unterstützt. Innerhalb des Programms werden Projekte gefördert, die sowohl im Bereich des Naturschutzes angesiedelt sind als auch der Erhaltung der ökologischen Vielfalt in den Mitgliedsstaaten dienen sollen.
Das Förderspektrum von LIFE+ gliedert sich in drei Programmbereiche:
- LIFE+ Natur und Biologische Vielfalt
- LIFE+ Umweltpolitik und Verwaltungspraxis
- LIFE+ Information und Kommunikation

Weitere Information unter: http://ec.europa.eu/environment/life/funding/lifeplus.htm sowie http://ec.europa.eu/environment/life/contact/other.htm#deutschland

---

(7) Ankündigung: EFRE Transnationale und Interregionale Aktivitäten – Ausschreibung 2011

Nach jetzigem Kenntnisstand wird die neue Ausschreibung der EFRE TNA Förderung im Mai 2011 veröffentlicht werden. Die Einreichungsfrist für die 1. Stufe wird ca. Ende Juni enden, die für die 2. Stufe ca. Mitte Oktober. Aller Voraussicht nach wird die thematische Ausrichtung den Thüringer Forschungsschwerpunkt „Green Technology“ beinhalten.

Es werden vornehmlich Projekte gefördert, die einen Teilnehmer aus einer der folgenden Partnerregionen aufweisen können:
- Castilla y León (Spanien)
- Friuli-Venezia Giulia (Italien)
- Länsi-Suomi (Finnland)
- Malopolska (Polen)
- Picardie (Frankreich)
- Ungarn
- West-Wales (Großbritannien)
- Franche-Comté (Frankreich)
- Kärnten (Österreich)
- Litauen
- Moravskoslezsko (Tschechien)
- Steiermark (Österreich)
- Vestlandet (Norwegen)
- West-Ukraine (Ukraine)

Weitere (Thüringer) Partner können natürlich auch mit einbezogen werden. Es werden max. 75% der zuschussfähigen Ausgaben aller Thüringer Partner gefördert. Die Finanzierung der Projektaktivitäten der europäischen Kooperationspartner ist durch diese sicherzustellen und nachzuweisen. Das heißt die ausländischen Partner müssen sich um eine eigene Förderung in ihrem Land kümmern.

Weitere Informationen erhalten Sie über diesen Verteiler. Natürlich können Sie sich auch unter www.tna-thueringen.de informieren.

WIR ERINNERN AN DIE FOLGENDEN AUSSCHREIBUNGEN

MNT-ERA.NET (Micro- and Nano Technology): Transnationaler Call 2011 veröffentlicht
Einreichungsfrist: 05.04.2011 (Preproposal)
Weitere Informationen unter: www.mnt-era.net

Istituto Nazionale di Alta Matematica 'Francesco Severi' (INdAM) - Incoming-Fellowships für Postdoktoranden/innen (COFUND)
Einreichungsfrist: 15.04.2011
Weitere Informationen unter: http://cofund.altamatematica.it/apply/webpages/presentation.html

The 3rd EURONANOMED Joint Transitional Call for Proposals is open
Deadline for submission: 15.04.2011
More information under: http://www.euronanomed.net/

ERA.NET RUS Pilotausschreibung im Bereich Innovation
Einreichungsfrist: 15.04.2011
Weitere Informationen unter: http://www.eranet-rus.eu/en/177.php

FP7: IKT-Ausschreibung "SME Initiative on Digital Content and Languages"
Einreichungsfrist: 28.04.2011 (Kurzanträge)
Weitere Informationen unter:
http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.FP7DetailsCallPage&call_id=392

The European Research Consortium for Informatics and Mathematics (ERCIM) - Fellowships für Postdoktoranden/innen (COFUND)
Einreichungsfrist: 30.04.2011
Weitere Informationen unter: http://fellowship.ercim.eu/information

4. Aufruf des Joint Undertaking ENIAC veröffentlicht – Nanoelektronik
Einreichungsfrist: 31.04.2011 (Projektskizze)
Weitere Informationen unter: http://www.eniac.eu/web/calls/ENIACJU_Call4_2011.php sowie
http://www.pt-it.pt-dlr.de/de/eniac.php

Gemeinsame Technologieinitiative 'Clean Sky' - Veröffentlichung des 8. Aufrufs
Einreichungsfrist: 03.05.2011
Weitere Informationen unter:
http://cordis.europa.eu/fp7/dc/index.cfm?fuseaction=UserSite.CooperationDetailsCallPage&call_id=398 sowie http://www.cleansky.eu/index.php?arbo_id=52&item_id=74

VERANSTALTUNGEN

Informationsveranstaltung zur aktuellen Ausschreibungsrunde im 7. Forschungsprogramm der EU mit dem Fokus auf die Wertschöpfungskette Rohstoffe, Chemie und Werkstoffe, 03.05.2011, Frankfurt am Main
Sie können sich bis zum 20.April 2011 unter folgendem Link anmelden:
http://www.nks-werkstoffe.de/frankfurt
Weitere Informationen unter: http://www.nks-werkstoffe.de/nks-werkstoffe/veranstaltungen/ sowie

http://www.nks-werkstoffe.de/lw_resource/datapool/__pages/pdp_329/Einladungsschreiben.pdf

Konferenz "European Perspectives in Personalised Medicine", 12. und 13.05.2011, Brüssel
Die Europäische Kommission (Generaldirektion Forschung und Innovation) veranstaltet am 12./13.05.2011 eine Konferenz zum Thema „Personalisierte Medizin" in Brüssel. Interessensvertreter aus Wissenschaft und Gesundheitswesen sind eingeladen, um wichtige Entwicklungen auf europäischer und nationaler Ebene im Bereich Personalisierte Medizin zu identifizieren. Ziel der Konferenz ist es, eine Vision für 2020 (Innovationsunion, http://ec.europa.eu/research/innovation-union/index_en.cfm) zu formulieren und die Rolle EU-finanzierter Forschung im Bereich Personalisierte Medizin zu klären.
Weitere Informationen unter: http://ec.europa.eu/research/health/events-06_en.html

Partnering-Workshop „Building Collaborative Relations in Life Science Instrumentation Development" am 17.05.2011, London
Der „Biotechnology and Biological Sciences Research Council (BBSRC)'" veranstaltet im Rahmen der „Partnering" Aktivitäten des ERA-Netzes „ERA-Instruments" einen kostenlosen Workshop mit dem Titel "Building Collaborative Relationships in Life Science Instrumentation Development" am 17.05.2011 in London. Die Einladung zu diesem Workshop richtet sich an Unternehmen, die sich auf die Produktion von Geräten und den dazugehörigen Verbrauchsmitteln im Bereich Lebenswissenschaften spezialisiert haben sowie an Wissenschaftler/-innen, die Interesse an einer Zusammenarbeit mit der Industrie bei der Entwicklung neuer Instrumente haben. Dieser Workshop soll ein offenes Forum zwischen Industrie und akademischen Wissenschaftlern/-innen bieten, um zukünftig effektive Strategien und Kollaborationen zu erleichtern.
Weitere Informationen unter: http://www.qi3.co.uk/archives/3994

ICT Proposers Day 2011, 19. und 20.05.2011, Budapest
Zum IKT-Arbeitsprogramm 2011-12 veranstaltet die Europäische Kommission eine zentrale Veranstaltung für Antragsteller. Diese findet am 19. und 20.05. 2011 in Budapest statt. Inhaltlich deckt die Veranstaltung die IKT-Forschungsthemen der EU für die nächsten zwei Jahre ab, die im IKT-Arbeitsprogramm 2011-12 beschrieben sind. Besonders die kommenden zwei IKT-Ausschreibungen, die 8. und 9. IKT-Ausschreibung, sind Thema dieser Veranstaltung.
Weitere Informationen unter:
http://ec.europa.eu/information_society/events/ictproposersday/2011/index_en.htm

Informationstag zum Thema "Umwelt", 17.06.2011, Brüssel
Am 17.06.2011 findet in Brüssel ein Informationstag zu den anstehenden Ausschreibungen im Spezifischen Programm Zusammenarbeit, Thema "Umwelt" (inkl. Klimawandel) des 7. Forschungsrahmenprogramms statt. Die Generaldirektion Forschung der Europäischen Kommission stellt auf der Veranstaltung die Neuerungen des Arbeitsprogramms 2012 vor, das im Juli 2011 veröffentlicht werden soll. Außerdem werden Tipps zur Antragstellung und Einreichung gegeben.
Weitere Informationen unter: http://ec.europa.eu/research/environment/index_en.cfm?pg=events

---

SONSTIGES

Öffentliche Konsultationen zur europäischen Bioökonomie-Strategie und zur europäischen Strategie der Ressourcen-Effizienz
Die Europäische Kommission bereitet eine Kommunikation für eine europäische Bioökonomie-Strategie vor (geplant für November 2011). Dazu wurde am 22.02.2011 von der Europäischen Kommission eine öffentliche Online-Konsultation („Bio-based economy for Europe: state of play and future potential") geöffnet. Themen sind u.a.: Ressourceneffizienz in Bioökonomiesektoren, Beitrag der Bioökonomie zur Bewältigung gesellschaftlicher Herausforderungen, Innovationspotential und sektorübergreifende Zusammenarbeit in der Bioökonomie. Die Konsultation umfasst 12 Fragen zu 3 Themenschwerpunkten: Potentielle Nutzen und Risiken; Errungenschaften und Hindernisse sowie Zukünftige Aktionen. Die Konsultation zur Bioökonomie-Strategie ist bis zum 02.05.2011 geöffnet.
Weitere Informationen unter http://ec.europa.eu/research/consultations/bioeconomy/consultation_en.htm

Die Konsultation zur Bioökonomie-Strategie wird durch eine vom Direktorat Umwelt parallel durchgeführte öffentliche Konsultation zur europäischen Strategie der Ressourcen-Effizienz („Roadmap for a resource-

efficient Europe") ergänzt. Die Konsultation zur Strategie der Ressourcen-Effizienz ist bis zum 22.04.2011 geöffnet. Weitere Informationen unter: ttp://ec.europa.eu/environment/consultations/roadmap_re_en.htm.

Die Kommission regt an, sich an beiden Konsultationen zu beteiligen.

IPR-Helpdesk: Beratungsstelle für geistiges Eigentumsrecht hat neue Kontaktdaten
Der IPR-Helpdesk, eine Beratungsstelle zu Fragen des geistigen Eigentums in EU Projekten (7. EU Forschungsrahmenprogramm und das Rahmenprogramm für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation - CIP) wird ab dem 01.03.2011 von einem neuen Konsortium betreut. Die Kontaktdaten lauten:
E-Mail: ipr-helpdesk@infeurope.lu
Tel.: +352-252233-333 , Fax: +352-252233-334
Internet: www.ipr-helpdesk.org

Reisekostenzuschüsse über das INCO-NET 'ENLACE'
Einreichungsfrist: 01.05.2011
Das INCO-NET 'ENLACE' (Enhancing Scientific Cooperation between the European Union and Central America) hat eine zweite Ausschreibung für die Beantragung von Reisekostenzuschüssen veröffentlicht. Teilnahmeberechtigt sind Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Mittelamerika, die an internationalen Konferenzen oder 'brokerage events' in Europa teilnehmen und spezifische Forschungseinrichtungen in Europa besuchen möchten. Die Inhalte der Veranstaltungen sollten an den thematischen Prioritäten des Forschungsrahmenprogrammes (7.RP) orientiert sein.
Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren: www.enlace-project.eu, http://www.enlace-project.eu/grant_scheme.aspx sowie http://www.enlace-project.eu/secondcall.pdf

Sofja Kovalevskaja-Preis 2012 - Karrierechance für Spitzennachwuchswissenschaftler/innen
Einreichungsfrist: 01.09.2011
Zum sechsten Mal können sich herausragende Nachwuchswissenschaftler/innen für den Sofja Kovalevskaja-Preis bewerben. Der Sofja Kovalevskaja-Preis der Alexander von Humboldt-Stiftung ist einer der höchst dotierten deutschen Wissenschaftspreise und ermöglicht die Durchführung eines Forschungsprojekts sowie den Aufbau der eigenen Arbeitsgruppe an einer Einrichtung in Deutschland über fünf Jahre. Die Preissumme beträgt bis zu 1,65 Mio. Euro pro Preisträger/in. Ziel ist es, international umworbene Forschertalente bereits zu Beginn ihrer Karriere in Kooperationen mit Wissenschaftlern/innen in Deutschland einzubinden. So sollen der Forschungsstandort und insbesondere der wissenschaftliche Nachwuchs in Deutschland profitieren. Bewerben können sich Wissenschaftler/innen aller Disziplinen aus dem Ausland, die ihre Promotion vor nicht mehr als sechs Jahren abgeschlossen haben. Ausländische Wissenschaftler/innen, die sich bereits in Deutschland aufhalten, sind antragsberechtigt, wenn sie sich bei Antragseingang weniger als 24 Monate in Deutschland aufhalten. Deutsche Wissenschaftler/innen können sich ebenfalls um den Preis bewerben, wenn sie bereits seit mindestens fünf Jahren im Ausland forschen. Der Preis wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziert.
Weitere Informationen unter: http://www.humboldt-foundation.de/web/kovalevskaja-preis.html

---

Leiten Sie diesen Newsletter an Interessierte weiter!

Für weitere Informationen steht Ihnen das EU Büro der TU Ilmenau gern zur Verfügung.

Thomas Mirow: 03677-69-2555
Julia Köhler: 03677-69-2550
eu-office@tu-ilmenau.de